

federführendes Amt:	Büro Kreistag
Antragssteller:	Fraktion SPD
Datum:	18.10.2017

Beratungsfolge**Termin****Bemerkungen**

Kreistag	06.12.2017	
----------	------------	--

Betreff:

Mobilität neu denken – bedarfsgerechte und zukunftsweisende Mobilität im Landkreis schaffen

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag möge beschließen:

1. Der Landrat des Landkreises Oder-Spree wird beauftragt, in der Kreisverwaltung einen Mobilitätsbeauftragten/ eine Mobilitätsbeauftragte einzusetzen oder zu benennen und eine detaillierte Analyse über den Ist-Zustand der Mobilität im Landkreis Oder-Spree zu erstellen. Dabei sollen folgende Indikatoren berücksichtigt werden:

- Kreisinfrastruktur,
- touristische, wirtschaftliche und kulturelle Schwerpunkte,
- Bildungseinrichtungen,
- Mittelzentren,
- Gesundheitsversorgung,
- Verbindungen des ÖPNV mit zeitlicher Taktung und Routen und
- Bevölkerungsentwicklung einschließlich Altersstrukturen aufgeschlüsselt nach Regionalität bis ins Jahr 2030

2. Die Kreisverwaltung entwickelt Vorschläge für eine moderne, umweltschonende, barrierefreie und bedarfsgerechte Mobilität im Landkreis Oder-Spree und lässt diese in ein Konzept, das auf den in dem ersten Punkt genannten Indikatoren basiert, einfließen. Die betroffenen Fachausschüsse sind in den jeweiligen Ausschusssrunden über den Stand der Erarbeitung zu informieren und zu beteiligen.

Darüber hinaus können die nachfolgenden Vorschläge überprüft und mit einbezogen werden:

- a) Die Wirtschaftsförderung des Landkreises Oder-Spree erhält ein Budget zur expliziten Unternehmensförderung zwecks der Ansiedlung moderner und innovativer Unternehmen, die als Schwerpunkt den ÖPNV bedienen (bspw. autonomes ÖPNV-Angebot).
- b) Die Schaffung eines Kommunalen Unternehmens für Car- sowie E-Bike-Sharing.
- c) Die Programmierung einer LOS-App für Fahrgemeinschaften

3. Die Kreisverwaltung erarbeitet ein Beteiligungskonzept zur Einbindung der Bürgerinnen und Bürgern, der öffentlichen Behörden sowie wirtschaftlicher und sozialer Akteure im Landkreis Oder-Spree.

Begründung:

Der öffentliche Personennahverkehr ist ein wichtiges Element der Daseinsvorsorge im Landkreis Oder-Spree.

Im Hinblick auf den demografischen Wandel, die zunehmende Bevölkerungswanderung vom Land in den Metropolbereich sowie die sich ausdehnenden Arbeitszeiten in weiten Teilen der arbeitenden Bevölkerung müssen neue Konzepte im Bereich der Mobilität gedacht und erstellt werden, die auf der einen Seite das Landleben attraktiv halten, jedoch auch den dichtbesiedelten Bereichen des Landkreises durch ein besseres und modernes Angebot des ÖPNV berücksichtigen und die Themen Schülerverkehr und Barrierefreiheit vollumfänglich aufgreifen.

gez.

.....
Monika Kilian
Fraktionsvorsitzende